Die **Lebensversicherungs- und Ersparniß-Bank in Stuttgart** hatte sich im Jahre 1884 eines Zugangs an neuen Versicherungen zu erfreuen, wie ein solcher seit dem 30jährigen Bestande der Bank noch nicht erzielt wurde.

4970 Anträge mit 29,508,400 ℳ wurden eingereicht und fanden hiervon 4061 Anträge mit 23,855,300 ℳ Annahme. Am Schlusse des Jahres waren 42,291 Personen mit 224,382,900 ℳ versichert und hat sich demnach der reine Versicherungsstand gegen das Vorjahr um 17,699,700 ℳ gehoben.

Die eingetretene Sterblichkeit wird als günstig bezeichnet und läßt sich daher bei der bekannten sehr sparsamen Verwaltung (trotz des Rückganges des Zinsfußes) wiederum ein günstiger Abschluß für die Versicherten, an welche alle Ueberschüsse als Dividende ungeschmälert wieder zurückfließen, erwarten.

Die Fonds der Bank, welche **nur gegen pupillarische Sicherheit** angelegt werden dürfen, sind im Jahre 1884 um ca. 4½ Millionen, bezw. auf ca. 49 Millionen Mark gestiegen und die darunter begriffene Extra-Reserve wird sich voraussichtlich von 8,536,000 ℳ auf mindestens 9 Millionen heben.

Die Bank gewährt ihren Versicherten neben absoluter Sicherheit die denkbar größten Vortheile.

Arbeiter und Arbeiterinnen

begehen häufig dadurch, daß sie die ersten Anzeichen einer gestörten Verdauung und Ernährung (Leber-, Gallen- und Hämorrhoidalleiden 2c.) unbeachtet lassen, einen großen Fehler, indem bei sofortigem Gebrauch der berühmten Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen (erhältlich à Schachtel ℳ 1 in den Apotheken) schwereren Leiden vorgebeugt und die Arbeit nicht gestört worden wäre. Man achte genau darauf, daß jede Schachtel als Etiquett ein weißes Kreuz in rothem Grund und den Namenszug R. Brandt's trägt.

Im Namen des Königs!

In der Privatklagesache

des Viehhändlers **Carl Kohlberg** zu Löbejün und des Viehhändlers **Otto Kohlberg** zu Halle a/S., Moritzzwinger 10, Privatkläger, gegen die Handelsfrau Wittwe **Marie Bunge** zu Löbejün, Angeklagte, wegen öffentlicher Beleidigung hat das Königliche Schöffengericht zu Halle a/S. in der Sitzung vom 20. Januar 1885, an welcher Theil genommen haben:

1. Bourwieg, Amtsrichter,
als Vorsitzender,
2. Heinrich, Schmiedemeister,
3. Hauffe, Fabrikdirektor,
als Schöffen,
Scharfe, Aktuar,
als Gerichtsschreiber,

für Recht erkannt, daß die Angeklagte, Handelsfrau Wittwe **Marie Bunge** geborene Spengler zu Löbejün, der öffentlichen Beleidigung des Privatklägers **Otto Kohlberg** schuldig und daher mit fünf Mark Geldstrafe, im Unvermögensfalle mit einem Tage Gefängniß, zu bestrafen, dem Beleidigten, Viehhändler **Otto Kohlberg**, auch die Befugniß zuzusprechen, die Verurtheilung der Angeklagten auf deren Kosten binnen vierzehn Tagen nach Zustellung des rechtskräftigen Urtheils durch einmalige Einrückung der Urtelsformel in die Saalezeitung bekannt zu machen.

Bekanntmachung.

Der Stellmachermeister **Albert Plötz** in Schönnewitz ist als öffentlicher Fleischbeschauer für den aus den Ortschaften **Reideburg mit Rittergut, Sagisdorf, Capellenendz, Büschdorf, Burg b/R., Schönnewitz, Crondorf, Diemitz** und **Freimfelde** bestehenden Schaubezirk bestellt und verpflichtet worden. Halle a/S., den 31. Januar 1885.

Der Königliche Landrath des Saalkreises,
Geheime Regierungs-Rath
C. v. Krosigk.

Bekanntmachung.

Den Besitzern von Obstbäumen werden die Bestimmungen der Verordnung der Königlichen Regierung zu Merseburg vom 28. März 1852 betr. das Reinigen der Bäume von Raupen und Raupennestern mit dem Bemerken in Erinnerung gebracht, daß gegen diejenigen, welche **bis zum 15. März cr.** das Raupen ihrer Obstbäume nicht bewirkt haben, Strafmaßregeln nach § 368 ad 2 des Reichsstrafgesetzbuchs in Anwendung gebracht werden müssen.

Halle a/S., den 3. Februar 1885. **Die Polizei-Verwaltung.**

Submission.

Zur **Pflasterung der fiscl. Merseburg-Müchelner Straße** Stat. 1,8 bis 2,5 soll an den Mindestfordernden vergeben werden die Lieferung und Anfuhre von:

280 cbm Pflastersteine,
700 lfdm Bordsteine und
952 cbm Kies, wie die Ausführung von
3500 □m Pflaster

und ist hierfür Submissions-Termin im Bureau des unterzeichneten Wege-Bauinspectors zu Halle auf **Dienstag den 10. Februar cr., Nachmittags 3½ Uhr** anberaumt, wohin versiegelte Offerten mit der Aufschrift: „Offerte zur Pflasterung" bis zur festgesetzten Stunde einzureichen sind. Ebendaselbst sind die Bedingungen einzusehen.

Der Königliche Wege-Bau-Inspector.
(gez.) **A. Mathy.**

Licitation.

Die **Lieferung der Materialien zur Unterhaltung der fiscl. Straßen im Belauf Delitzsch** soll in öffentlicher Licitation vergeben werden; die Lieferung und Anfuhr von:

11 cbm Pflastersteine,
60 „ Schüttungssteine,
212 „ gesiebter Kies,
82 „ roher Kies

und ist hierzu Termin auf **Mittwoch den 11. Februar cr., Vormittags 9½ Uhr,** im **Schurig'schen Gasthof zu Delitzsch** anberaumt, wozu Unternehmer mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bedingungen im Termine bekannt gemacht werden sollen.

Der Königliche Wege-Bauinspector.
(gez.) **A. Mathy.**

Submission.

Zur **Chaussirung des fiscl. Delitzsch-Eilenburger Straße** Stat. Nr. 6,3 bis 7,1 + 35 soll in Submission vergeben werden die Lieferung und Anfuhr von: **564 cbm Schüttungssteine,**
150 „ Deckkies, wie
50 „ gesiebten Kies

und ist hierfür auf **Donnerstag den 12. Februar cr., Nachmittags 4½ Uhr** im Bureau des unterzeichneten Wege-Bauinspectors Submissions-Termin anberaumt, wohin auch versiegelte Offerten mit der Aufschrift: „Offerte zur Chaussirung" bis zum festgesetzten Termine einzureichen sind, auch sind die Bedingungen bis dahin daselbst einzusehen.

Der Königliche Wege-Bauinspector.
(gez.) **A. Mathy.**

Submission.

Zur **Pflasterung der fiscl. Brehna-Delitzscher Straße** Stat. 1,3 + 81 bis 2,0 soll in öffentlicher Submission vergeben werden:
die Lieferung und Anfuhr von **696 cbm Kies,** wie die Ausführung von **2785,5 qm Pflaster**

und ist hierfür auf **Donnerstag den 12. Februar cr., Nachmittags 3½ Uhr** im Bureau des unterzeichneten Wege-Bauinspectors Submissions-Termin anberaumt, wohin auch versiegelte Offerten mit der Aufschrift: „Offerte zur Pflasterung" bis zum festgesetzten Termine einzureichen sind, auch sind die Bedingungen bis dahin daselbst einzusehen.

Der Königl. Wege-Bauinspector.
(gez.) **A. Mathy.**

Nutzholz-Auction

am 19. und 20. Februar 1885
Vormittag 9 Uhr
auf dem Gartenhause.

I. Am Donnerstag d. 19. Februarc.

a. Hirschstein am Pflanzcamp:
9 Eichen von 39—72 cm stark,
5 Rothbuchen „ 32—65 „ „
15 Weißbuchen „ 17—37 „ „
2 Ahorn 23 u. 27 „ „

b. Langemorgen und Steinberg, 3 Kilometer vom Gartenhause, an der Harzgeroder Chaussee:
30 Eichen von 60—82 cm stark,
260 „ „ 20—60 „ „
24 Rothbuchen „ 60—75 „ „
500 „ „ 26—60 „ „
7 Spitzahorn „ 22—45 „ „
6 Maßholder „ 18—29 „ „
180 Weißbuchen „ 16—37 „ „
3 Elsebeeren „ 30—32 „ „
70 Birken „ 16—40 „ „
54 Ellern „ 20—45 „ „
49 Espen „ 15—38 „ „

II. Am Freitag den 20. Februar cr.

a. Schwendeberg, ¼ Stunde vom Gartenhause an der Pansfelder Chaussee:
6 Eichen von 60—80 cm stark,
94 „ „ 40—60 „ „
34 „ „ 28—40 „ „
6 Rothbuchen „ 30—61 „ „
2 Weißbuchen „ 19—21 „ „
30 Eichen-Zaunpfähle,
8 rm Eichenscheit,
10 „ Ellern-Rundholz.

b. Langemorgen und Steinberg:
140 Eichen-Zaunpfähle,
165 Leiterbäume,
100 Leisten,
15 rm Eichenscheit,
30 „ Espen-Rundholz I. u. II. Kl.

Bedingungen im Termin. ¼ Anzahlung.

Nächster Bahnhof Ermsleben, 8 Kilometer vom Gartenhause. Verzeichnisse sind auf dem Gartenhause ausgelegt, werden auf Verlangen von hier, soweit Vorrath gegen 1 ℳ Copialien versandt.

Pansfelde bei Meisdorf a/Harz.
Der Oberförster **Hunnemann.**

Für Brauer.
Zwangsversteigerung.

Dienstag den 10. Februar cr.
Vormittags 11 Uhr

versteigere ich in Löbnitz bei Bitterfeld nachverzeichnete Brauereigeräthschaften, als:

1 Kühlschiff, 1 Kühlapparat, 1 Maischbottig, 2 Gährbottige, 1 Malzfarbedarrmaschen, 1 Schrotmühle, 1 Wasserreservoir, 1 Würzpumpe, 2 Bierkühler, 6 Flaschenbierkasten, 1 Bierwergel und 157 Stück gute Fässer verschiedener Größe als ½, ¼, ⅛ und 1/16 meistbietend gegen sofortige Bezahlung. Sammelplatz b. Gastwirth Hrn. Rühl Deltzsch, den 4. Februar 1885.

Bauer, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Dienstag den 10. Februar c.
Vormittag 11 Uhr
versteigere ich in meinem Bureau
Schulberg Nr. 12
im Auftrage der Herren Haring, Ehrenberg & Co. für Rechnung wen es angeht
ca. 800 Ctr. Raffinerie-Melasse
gegen baare Zahlung.

Halle a/S., den 5. Febr. 1885.
W. Elste, Auctions-Commissar.

Auction.

Sonnabend den 7. Februar cr.
Vormittags 10 Uhr verkaufe ich **Geiststraße 42** zwangsweise:
1 Sopha, 1 Komode mit Aufsatz, 1 Kleiderschr., 2 Tische, 2 Bilder, 1 Komode, 1 Blumentisch, 1 Rauchtischchen u. 1 Sommerüberzieher.

Lützkendorf,
Gerichtsvollzieher in Halle a/S.

Auction.

Am Sonnabend den 7. d. Mts. Vormittags 11 Uhr versteigere ich **Geiststraße 42** zwangsweise:
1 Kleiderschrank, 1 Nähtisch, 1 Komode, 1 Spiegel, 1 Waschtisch.

Petschick, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 7. Febr. cr., Vorm. 10 Uhr, sollen Geiststr. 42, hier, zwangsweise versteigert werden: ein Billard, versch. Mobilien u. Kleidungsstücke 2c.

Bischoff, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 7. d., Mittags 12 Uhr, versteigere ich in der **Otto Westphal**'schen Filiale hier, **am Steinthorbahnhof,** für fremde Rechnung:

¾ Fuder Moselwein (Brauneberger und Zeltinger), 1 Oxhoft Moselwein und 3 Faß Rheinwein.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Ein **Lagerkeller,** Preis 40 Thlr., per 1. April 1885 **Brüderstraße 15.**

Dienstag den 10. Februar
Vormittags 11 Uhr
veranke ich im Lokale selbst die **Carl Götze'sche**
Gastwirthschaft mit Materialgeschäft
in dem gr. Fabrikdorfe **Erdeborn,** Bahnstation **Ober-Röblingen a/See,** öffentlich. Zur Uebernahme sind ca. ℳ 9000, zur Anzahlung im Termin ℳ 1000 erforderlich. Das Geschäft liegt an der Straße, zunächst der Zuckerfabrik und macht einen Umsatz von ca. 20,000 Ltr. Lagerbier und ca. 100 halbe Faß = ca. 10—12,000 Ltr. Branntwein. Auf Wunsch auch vorher nähere Auskunft durch

H. Görmar, Querfurt,
Commissions- und Agentur-Bureau.

Geschäfts-Gesuch.

Ein junger thätiger Kaufmann sucht zum 1. April oder 1. Juli d. J. ein kleineres, flottgehendes **Posamenten- und Wollgarn- oder Manufaktur-Geschäft** zu übernehmen, wozu 4000 bis 5000 Mark Anzahlung erforderlich. Am liebsten in einer kleineren Stadt oder großem Dorfe der Prov. Sachsen oder Hannover. Offerten sub **F. K. 997** an **Haasenstein & Vogler** in Magdeburg.

Geschäfts-Verkauf.

Wegen anderer Uebernahme beabsichtige ich sofort mein flottes **Farben- und Droguen-Geschäft,** welches in der Umgegend sehr vertreten, nebst Waarenbazar u. Utensilien zu verkaufen und kann auch event. unter der Firma weiter betrieben werden. Zur Uebernahme sind 5—6000 ℳ erforderlich.

Gefl. Offerten bitte in der Annonc.-Exped. von **H. Gräfe,** gr. Märkerstraße 7 sub **A. 29620** niederzul.

Bauerguts-Verkauf.

Ein Bauergut unmittelbar bei Lützen mit 42 Morgen bestem Acker, sämmtlichem lebenden und todten Inventar, soll sofort wegen Aufgabe der Wirthschaft verkauft werden. Auskunft ertheilt **R. von Merkel** in Lützen.

Wohnhaus,

ca. 900 Mk. Miethsüberschuß abwerfend, ist bei 5—6000 Mk. Anzahlung sofort zu verkaufen. Käufer wollen Adressen unter Z. 387 an die Exp. d. Ztg. abgeben.

Ein in **Cöthen** in bester Lage belegenes, gut nährendes

Colonial-Spirituosen-Geschäft

ist sofort unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen** ev. **zu verpachten.**

Adressen unter **A. Z. 962** an die Annoncen-Exp. von **J. Barck & Co.,** Halle a/S. erbeten.

Eine Thonziegelei

verkäuflich wegen Familienverhältnisse mit Areal von ca. 33 Acker oder circa 70 Morg., wovon ca. 14 Acker Schwarzholz, ca. 10 Acker Feld u. Wiese, das übrige Wege, Thonplätze, Gebäude.

4 Brennöfen, 11 große Trockenscheunen, 3 kleine desgl., 3 Wohnungen, 1 gewölbter Pferdestall. In Feldern und an Wegen ca. 10 Schock Kirsch- und Obstbäume.

Thon: feuer- u. wetterbeständig.

In den nächsten Jahren ist Eisenbahn entweder unmittelbar an den Grundstücken oder sehr nahe dabei zu erwarten.

Das Grundstück eignet sich auch für eine Actiengesellschaft, da Thonlager unerschöpflich!

Bedingungen und Thonanalysen sind beim Besitzer zu erfahren. Offerten sub **No. 50** an **E. Wulffen, Kamenz i/Sachsen** erbeten.

Hôtel-Verkauf.

Ein in der Hauptstraße einer größeren Fabrikstadt gelegenes mittleres **Hotel** soll Verhältnisse halber sofort verkauft werden. Es enthält 14 Fremdenzimmer mit 24 Betten, welche fast täglich ohne Ausnahme besetzt sind. Bierumsatz jährlich 600—700 hl. Preis 22,000 Thlr. mit sämmtlicher Einrichtung bei 5—6000 Thlr. Anzahlung.

Näheres unter **G. L. 500** bei **Rudolf Mosse,** Gera.

Mühlen-Verpachtung.

Eine bei **Zeitz** gelegene Rittergut-Mühle mit 4 Mahlgängen, nach bester Construction eingerichtet und mit ausdauernder Wasserkraft, ist mit allem Inventar sofort zu verpachten. Zur Uebernahme und zum Geschäftsbetriebe sind ca. 9—12,000 ℳ erforderlich.

Auskunft ertheilt kostenfrei unter Beifügung einer Antwortmarke

Fr. Hecht in Zeitz.

Schmiede-Gesuch.

Eine nahrhafte **Landschmiede** w.rd von einem tüchtigen, zahlungsfähigen Beschlagschmied zu pachten oder zu kaufen gesucht durch **Fr. Hecht in Zeitz.**

300 Mark sofort auf **Hypothek** oder genügende **Sicherheit gesucht.** Werthe Offerten sub **Z. n. 34356** befördert **Rud. Mosse, Brüderstraße 6.**

500—1000 Thlr.
als sichere Hypothek **gesucht.**
Gef. Off. **M. 100** an die Exp. d. Ztg.

Holzgeschäft
sucht einen tücht. Geschäftsmann
als Theilhaber
mit 20—30,000 ℳ Einlage, welche sichergestellt und 10% Kapitalzinsen garantirt werden. Off. unter D. J. 84 durch Haasenstein & Vogler, Halle a/S. erb.

Socius-Gesuch.

Einem bei der Privat-Kundschaft der Provinz Sachsen gut eingeführten **Detailreisenden** ist Gelegenheit geboten, sich mit einer Capital-Einlage von 5—9 Mille Mark an einem bereits bestehenden **feinen Leinen-, Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft** in einer der größeren Provinzialstädte Sachsens zu betheiligen. Offerten sub **G. G. 598** an **J. Barck & Co.** in Halle a/S. erbeten.

Pension.

Schüler finden gute Pension, Nachhülfe bei den Schularbeiten und gewissenhafte Pflege und Beaufsichtigung. Nähere Auskunft ertheilt Herr Kaufmann Gustav Maylaender, Aschersleben.

Jede Krankheit findet nach meinen
Berathungen durch das Naturheilverfahren
(Ausschließung von Medizin und Geheimmitteln)
nachweislich sicherste Hilfe.
Sprechzeit täglich (auch Sonntags) von 8—4 Uhr.

Halle a/S., Bahnhofstraße 3, I.
Vom 1. April an **Wörmlitzerstr.).**
F. Dietze.

Töchterpensionat Lindenaustr. 30, II. Dresden, alle wissenschaftliche Ausbildung, Musik, Sprachen, Buchhaltung, feine Küche, alle Handarb., Schneidern, Putz; bei herzl. Fürsorge mäß. Preis.

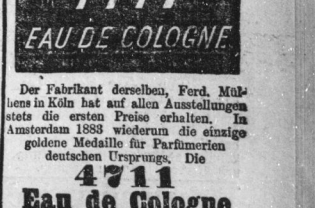
Frostseife
heilt schnell u. radikal jeden Frostschaden. Niederlage bei **M. Waltsgott.**

Jäger-Canaster!
ein rein amerikanischer Tabak,
versendet per Nachnahme franco
9½ Pfd. für Mk. 8
Bernburg. O. H. Hesse.

Futterrübensamen,
60 Ctr. Riesenpfahl,
hat abzugeben
Gutsbesitzer F. Mäder,
Großschirkredt
bei Aschersleben.

Alpen-Kräuter-Thee
Haupt-Depot in der „Löwen-Apotheke".

Unübertroffen an Kraft und Lieblichkeit des Wohlgeruchs und heute anerkannt das beste Kölnische Wasser ist die



Der Fabrikant derselben, Ferd. Mülhens in Köln hat auf allen Ausstellungen stets die ersten Preise erhalten. In Amsterdam 1883 wiederum die einzige goldene Medaille für Parfümerien deutschen Ursprungs. Die

4711
Eau de Cologne

ist die beliebteste Marke geworden und ist in allen ersten Parfümerie- und Friseur-Geschäften vorräthig.

Nicht zu verwechseln ist dieselbe mit den Farina'schen Fabrikaten!

Preis ℳ 1,50 p. Fl.

Peru Guano Nr. I.
wie solcher seitens **holländ. Fabriken** in den Handel kommt, **garantirt 7% Stickstoff** und **9% lösl. Phosphorsäure,** offerirten wir zu ℳ 10 p. Ctr. franco Bahnstation.

Quirll & Plate,
Magdeburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850207035/fragment/page=0001

Lebensversicherungs- und Ersparniss-Bank in Stuttgart,

Der Versicherungsgang im Jahre 1884 hat alle bisherigen Ergebnisse übertroffen.

Zu erledigen waren 4970 Anträge mit . . . . ℳ 29,508,400.
Aufnahme fanden 4061 „ „ . . . . „ 23,855,300.
Versicherungsstand:
am Schlusse des Jahres 42,291 Personen mit „ 224,382,900.
Reiner Zugang im Jahre 1884: 2174 Personen mit „ 17,693,700.

Die in der Todesfallbranche eingetretene Sterblichkeit ist als günstig zu bezeichnen; es starben nämlich **516 Personen** (inclusive 17 Selbstmorde) **mit ℳ 2,683,055.**

Der Abgang bei Lebzeiten infolge Rückkaufs der Versicherung und Unterlassung der Prämienzahlung war wesentlich geringer als im Vorjahre.

Das Bankvermögen ist um ca. 4½ Millionen bezw. auf ca. 49 Millionen Mark gestiegen, darunter eine Extra-Reserve von annähernd 9 Millionen Mark.

Die Fonds sind pupillarisch sicher angelegt.

Der Abschluß läßt wiederum ganz günstige Ergebnisse erwarten; dessen Veröffentlichung wird folgen, sobald solcher fertig gestellt sein wird.

Anträge nehmen entgegen: Lehrer **Holzwig** in Bitterfeld, Lehrer **Noth** in Gütz, Lehrer **Bieligk** in Landsberg, Lehrer **Grosse** in **Merseburg, W. Höhndorf** in **Eisleben,** ferner in **Halle a/S.:** Lehrer **Fr. Gust. Winkler,** Hedwigstraße 3, Agent **Karl Kysow,** Marienstraße 1, Amtmann **Hans Dinglinger,** Heinrichstraße 4, Agent **G. W. Kircheisen,** Alte Promenade 19, General-Agent

Emil Fieth, Königsplatz 6, II. Etage.

Londoner Phoenix, Feuer-Assecuranz-Societät.

Gegründet 1782.

In Deutschland vertreten seit dem Jahre 1786.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir dem

Herrn Hermann Kühling in Halle a/S.

eine **Haupt-Agentur** für **die Stadt Halle a/S. und die Umgegend** übertragen haben.

Die General-Agentur Halle a/S.
Emil Fieth.

Bezug nehmend auf vorstehende Anzeige, empfehle ich mich zum Abschluß von Versicherungen gegen **Feuers-, Blitz- und Explosionsgefahr** für diese alte, renommirte Gesellschaft und erbiete mich zur Beihülfe bei Aufnahme von Versicherungs-Anträgen, sowie zur Verabreichung von Versicherungs-Prospecten und Ertheilung jeder weiteren, auf die Gesellschaft Bezug habenden Auskunft. **Billige,** aber **feste Prämiensätze** werden zugesichert, Prämien-Nachzahlungen finden **nicht** statt. Hochachtungsvoll

Hermann Kühling, Weidenplan 8.

Ulmer Dombau-Loose

Ziehung am 23., 24. und 25. Februar cr.

(Hauptgewinn **75,000,** 30,000, 10,000 **Mark baar**) sind à ℳ 3,50 zu haben bei **J. Barf & Co.** und **W. König** (Expedition der Saalezeitung) in Halle a/S.

Täglich und **wöchentlich** erscheinende Börsenberichte. Erstere geben in gedrängter Form promptest Nachrichten über die Tages-Ereignisse der Börse. Der **Wochenbericht** erörtert in ausführlicher Darlegung deren Ursachen und voraussichtliche Consequenzen. **Beide versende ich gratis und franco.**

Coupons-Einlösung kostenfrei.

Jean Fränkel, Bankgeschäft

BERLIN SW.
Kommandanten-Strasse Nr. 15,
Reichsbank Giro-Conto. — Telephon Nr. 242
vermittelt
Cassa-, Zeit- und Prämiengeschäfte
zu coulantesten Bedingungen.

Controle der verloosb. Effecten kostenfrei.

Die von mir herausgegebene Broschüre:
Capitalsanlage und **Speculation** in Werthpapieren mit besonderer Berücksichtigung der **Zeit-** und **Prämiengeschäfte** (Zeitgeschäfte mit beschränktem Risico) versende ich **gratis** und **franco.**

Landwirthschaftliche Schule Quedlinburg,

unter Aufsicht der Königlichen Regierung und der Provinzial-Verwaltung, beginnt einen neuen Cursus **Mittwoch den 15. April.** Jahresberichte, Programme und jede weitere Auskunft durch Dr. **Kremp,** Director.

Großherzogl. Sächs. Karl Friedrichs-Ackerbauschule zu Zwätzen bei Jena.

Beginn des Lehrcursus und Aufnahme neuer Zöglinge

Dienstag den 14. April 1885.

Nähere Auskunft ertheilt **Die Direction. F. Dobermann.**

Das Seminar für Kindergärtnerinnen

von **Lina Sellheim,** Halle a/S., Weidenplan 6b,

nach Ausweis seiner Berichte zu den bedeutendsten in Deutschland zählend, beginnt den Sommer-Cursus **Anfang April.** Das Institut bildet Kindergarten-Leiterinnen sowohl wie Familien-Erzieherinnen nach Fröbel. Dauer der Curse **6 Monate.** Schülerinnen erhalten nach beendetem Cursus auf Wunsch **entsprechende Stellung.** Für Auswärtige **Pension.** Prospecte und Berichte stehen zu Diensten.

Kaufmännische Lehranstalt

von R. Gollasch, Halle a. S., Anhalterstr. 1a.

Vollständige kaufmännische Ausbildung. Einzel-Curse in Buchf., Corresp., Rechnen, Schönschreiben, Rechtschreib., Französisch 2c. Curse für Gewerbetreib., Landwirthe 2c. **Garantie für schnellen u. gründl. Erfolg.** Mäßiges Honorar.

Zuckerlager bei August Mann, Schiffsaale.

Rothe und poröse Mauersteine sofort lieferbar bei **August Mann,** Schiffsaale.

Verkauf.

120 Stück Jährlingshammel

Raubonillet, starkes Vieh. Abnahme nach Uebereinkunft. Amtmann **Hecker, Niedergebra,** Station **Sollstedt.**

Kölner St. Ursula-Lotterie
Ziehung 25.—28. Febr. 1885.

Ulmer Münsterbau-Lotterie
Ziehung 23.—25. Febr. 1885.

Grosse Düsseldorfer Lotterie
Ziehung 16.—19. März 1885.

Als **Haupttreffer** kommen zur Verloosung:

20,000 Mark.
Totalgewinne: **65,350** Mark.
Preis des Loos. **1 M. 11** Loose **10 M.**
Für Liste u. Porto 30 Pf. beifügen.

75,000 Mark.
Totalgewinne: **400,000** Mark.
Ls. 3½ M. 3 Ls. 10 M. 10 Ls. 32½ M.
Für Porto und Liste 30 Pf. beifügen.

5,000 Mark.
Totalgewinne: **75,000** Mark.
Preis des Looses **1 M. 11** Loose **10 M.**
Für Liste u. Porto 30 Pf. beifügen.

Alle **3** Loose kosten mit amtl. Listen franco **6,20** Mk. Für **10½** Mk. vers. **1** Ulmer-, **3** Ursula- und **4** Düsseldorfer-Loose franco mit Listen. Für **20** Mk. vers. **2** Ulmer-, **7** Ursula- und **7** Düsseldorfer-Loose mit sämmtlichen Listen franco. Agenten werden gesucht und bekommen hohen Rabatt.
General-Agentur **A. Fuhse, Mülheim (Ruhr)** und deren Verkaufsstellen.

Neu und exquisit. **Burgfarrnbacher** **Neu und exquisit.**
Exportbier

aus der Gräflich v. Pückler-Limpurg'schen Brauerei Burgfarrnbach bei Nürnberg ist **unbestreitbar** ein **hochfein-** und **wohlschmeckendes, gehaltreiches, würziges, lichtes Bier,** welches sich äußerst angenehm trinkt und vorzüglich bekommt.

Feineren Restaurants wird der Ausschank dieses Bieres **unter günstigen Bedingungen** abgegeben. **Vertreter** mit 1a. Referenzen gesucht. Offerten beliebe man unter **H. 355** an die **General-Vertretung für Norddeutschland** durch Vermittelung der Herren **Haasenstein & Vogler in Berlin S. W.** zu richten.

Eltern

von Söhnen unter zwölf Jahren werden auf die unter Oberaufsicht der Königlich Preußischen Staatsregierung stehende **„Deutsche Militairdienst-Versicherungs-Anstalt in Hannover"** aufmerksam gemacht. Zweck derselben: Verminderung bezw. leichtere Beschaffung der für die Dienenden zu bringenden Geldopfer unter nicht fühlbarer Mitbelastung der Bereiten; Versorgung von Invaliden 2c. — Für einen zwischen 9—12 Monate alten Knaben beträgt beispielsweise die Prämie pro ℳ 1000 Versicherungs-Capital, letzteres fällig im Falle der Einstellung des Versicherten in das stehende Heer oder in die Flotte: **einmalig** ℳ 199,60 ₰, **jährlich** ℳ 19 50 ₰. — Im Jahre 1884 wurden versichert 15682 Knaben mit ℳ 16,586,000 Capital. — Prospekte 2c. unentgeltlich durch die Direktion und die Vertreter.

9 Tage.

Bremen. **Amerika.**

Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen** nach **Amerika**

in 9 Tagen

machen. Näheres bei **W. Vockeroh,** Hauptagent, **Magdeburg,** Kronprinzenstraße 8.

Sardellen-Hering,
Ersatz für Sardellen (Br.) vers. in **hochfeiner, schöner Waare** das Postfaß mit Inh. 250—300 Stück **fr.** unter Postnachnahme für 3 ℳ
L. Brotzen, Greifswald a/Ostsee.

Nur für Grossisten!
Eine billige Thranbezugsquelle wird nachgewiesen. Offerten sub **B. M. 911** an **Haasenstein & Vogler** in **Magdeburg.**

Original Mundwasser
von **Bergmann & Co.,** Köln, zum Ausspülen des Mundes, Reinigung und Erhaltung schöner, weisser Zähne. Flacon **75** ₰ Depot bei **Ferd. Hille.**

!! Feinste Räuchermittel !!
Bei feinstem, lieblich anregendem Aroma, gleichzeitig in hohem Maße die **Zimmerluft reinigend und desinficirend,** nehmen unter allen existirenden Räuchermitteln die **indische Räucheressenz** zu 60 und 30 ₰ und **Duft-Essig** (Vinaigre aromatique) zu 50 und 30 ₰ von **Carl Kreller,** Chemiker in Nürnberg, den ersten Rang ein, weshalb für **Wohn-, Kinder- und Krankenzimmer, Schulen, Bureaux** 2c. nichts Angenehmeres und zugleich Zweckdienlicheres empfohlen werden kann.
Räucher-Pulver nur aus aromatischen Blüthen und Kräutern zu 20 ₰ die Schachtel bei **Helmbold & Comp.** in **Halle a/S.**

Süße Sahnen-Tafelbutter
von fleischmilchenden Kühen offerirt täglich frisch 8 Pfd. netto für 8 ℳ free. per Nachn. Gutsbes. **Carl Schoenwald,** Polenzhoff A b/Seedenburg, Ostp.

H. Kumss, Warmbrunn.

Welt-Versandt-Geschäft
lebender Thiere

ertheilt soeben aus diversen Weltheilen sehr großer **Transporte,** aus Asien treffen ein **3000 Paar Reisvögel** im schönsten Hochzeitskleide, zur Zuchtpaare per Paar **5.50,** von **Australien 2000 Paar Wellensittiche** nachtvolle, starke, eingefärbte Zuchtvögel per Paar **12.00,** von **Nord-Amerika 1500 Stück rothe Cardinäle,** genannt die prächtigste Nachtigall, Männchen singt wie Schlagvogel per Stück **12.—,** Weibchen per Stück **4.5,** 4 kleine Rüsselbären per Stück **50.—,** 3 Waschbärchen per Stück **45.—,** im Zimmer und Garten leicht zu halten. **Graue Papageie** sprechend per Stück **60, 90, 120, 150, 200 Mark.** **1 do. einzig in seiner Art, spricht über 300 Wörter, preist 5 Lieder, macht alles sofort nach,** dieses schöne Thier wird bei Kauf durch einen meiner Gärtner selbst überbracht und kostet **1200 Mark.** Er gehbüstige **Kakadu's** per Stück **25.—,** Rosa-Kakadu's per Stück **15.—,** Amazonen-Papageien per Stück **25.—.** Alles incl. der **stärksten Packung unter Garantie** lebender Ankunft. Illustrirte belehrende Preisliste gegen Einsendung von **50 Pf.** Alle Futterarten weden gleich in bester Waare **per Beutel 9½ Pfd. 3.50 franco** abgegeben. Den vielen Anfragen nach habe mich entschlossen post setzt an auch biswellerührten schleichen 1 Fäßel-Dessert zum Versand zu bringen. **Warmbrunner Backwerk** bochfein von Geschmack **per Kiste 3 Pfd. 5 M.,** 6 Pfd. Inhalt **9 M. franco. Riesengebirge-Loppen-Käse** mit Kräutern per Blechdose 6 Stück Inhalt **4 M. franco. Stonsdorfer Bitter,** feinster Tafel- und Reise-Liqueur per Fäßchen 3 Liter **5 M.** 6 Liter **9 M. franco.** Täglich frisch von den besten Fabrikanten.

Rothe Hände

werden in 3 Tagen zart und weiß durch **Crème Pinard.** Vollständiger Erfolg. Preis 4 ℳ. In **Halle a/S.** bei **M. Waltsgott.**

Das Geheimniß,

getragene Herren- und Damenkleider, Hüte, Mäntel, Bänder, Spitzen 2c. von dunkler, namentlich **schwarzer Farbe,** welche durch Einwirkung von Licht und Staub ihre ursprüngliche Farbe verloren haben und vergraut sind, **sofort wie neu aussehend herzustellen,** ohne sie zu zertrennen u. ohne irgend dem Stoffe zu schaden, besteht darin, sie einmal mit dem neu erfundenen

Renovat

zu bürsten. **Bester Erfolg wird garantirt.** Flasche mit genauer Gebrauchsanweisung **15, 40** u. **75** ₰.

Falkenberg & Raschkow,
Waldenburg i/Schl.
Niederlage bei Herrn **H. A. Scheidewitz, Halle a/S.**

Die seit 3 Jahrhunderten in hiesiger Gegend sehr geschätzten

Urbanuspillen,

sehr viel werthvoller, besser und halb so theuer, wie die vielfach angepriesenen Schweizerpillen, sind mit Gebrauchsanweisung u. Attesten von mir direkt u. aus jeder Apotheke, 100 St. für 1 ℳ, zu erhalten. Schutzmarke eingetragen.
Fromm in Paderborn, Hirschapotheke.

Syrenenduft,
neues, überraschend schönes Parfum, aus den Blüthen des Hollunder- oder Fliederbaumes destillirt. Vorräthig à Fl. ℳ 1, ℳ 1.50 und ℳ 2 bei **L. Wiener, gr. Steinstraße 17.**

Grubenholz, nur Fichte, alle Dimensionen, auch Zopf- oder Mittenstärke, auch zugeschnittene Stempel, **Kappen und Thürstöcke,**
Bauholz, jede Sorte **Stangen,** auch **Bohnenstangen, Brennholz und Holzkohlen, wird vom Harz sehr billig geliefert. Gefl. Anfragen unter D. H. 83 durch die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Halle a. S. erb.**

Zuckerfabr. Wallwitz

schließt Zuckerrüben
für Campogne 1885—1886 ab. Gefl. Offerten werden auf dem **Comptoir** der **Fabrik** entgegengenommen

Seit 1876: 21 Centralgesch. u. über 600 Fil. in Deutschl.!

OSWALD HIER'S
(Hauptgeschäft: BERLIN, Wallstrasse 25)
chemisch
untersuchte, reine, ungegypste franz.
— **Naturweine** —
von M. 1.— pro Lit. an.
Ausf. Preis-Courant gratis & franco.

Garantie-Marke. N° 52.

Hauptgeschäft in Halle a/S.: 7. Brüderstr 7 und 63. gr. Steinstr. 63

Loose

zu der vom Ornithologischen Central-Verein f. S. u. Th. in Halle veranstalteten **Verloosung** von Geflügel, Sing- und Schmuckvögeln (welche nur auf der unter dem Protektorate Ihrer Königl. Hoheit der Frau Prinzessin Friedrich Karl von Preußen stehenden Mustergeflügel-Ausstellung angekauft werden) — **Ziehung am 2. März c.** — sind à 1 ℳ zu haben bei **W. König,** Expedition der Saalezeitung.

Hauptgew. 75,000 M. baar.

Ulmer Dombau-Loose à 3½ ℳ 10 Loose 31 ℳ (Porto u. Liste 30 ₰) versendet **J. A. Zimmermann,** Andernach a/Rh.

Von vereidigten Chemikern geprüft und als vorzüglich stärkend anerkannte

Medicinal-Ungarweine,

à ganze Flasche **1 Mk. 40 Pfg.,**
Roth- und Weißweine von 90 Pfg. an.

Bei Abnahme von **12 Flaschen 1 Flasche** gratis, empfiehlt die **Ungarweinhandlung**

Gustav Sponner,
Halle a/S., gr. Klausstraße 8.

Bestellungen werden prompt effectuirt, Preis-Verzeichnisse franco zugesendet.

Apfesinen,
schöne große süße Früchte, Originalkiste, 420 Stück, 24 ℳ, 25 Stück 1 ℳ 50 ₰.
asiatische Datteln,
à Pfund 60 ₰,
ital. Haselnüsse,
à Pfund 70 ₰,
Eß-Kastanien,
à Pfund 35 ₰.
Feigen
à Pfund 40 ₰.

alles in vorzüglicher Qualität, offerirt die Südfrüchtehandlung von

Gustav Sponner,
Halle a/S., große Klausstraße 8.

Pökelknochen nur von jungen zarten Schweinen empfiehlt **W. Nietsch, Leipzigerstraße 75.**

Gut verlesene
Speise- und Salat-Kartoffeln
verkauft zu jeder Zeit **Oekonomie Böllberger Weg Nr. 39.**

Hochst. veredelte Süßkirschbäume empfiehlt zu billigen Preisen **E. Hohmann,** Badeborn b/Ballenstedt.

Ein Paar **ältere Arbeitspferde** zu verkaufen **Mühlgraben 1.**

Die Volksküche

befindet sich **Brunoswarte 16.** Das Essen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei **Herrn Louis Sachs,** gr. Ulrichstr. 24, zu haben. **Die Verwaltung der Volksküche.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850207035/fragment/page=0002